



Call for papers

# Verlängerung bis zum 03.07.2022

## Tagung der Kommission Gerätturnen Bewegung(s)-Kunst-Bewegung vom 26.-28.09.2022

Das Erlernen und Präsentieren turnerischer Kunststücke fasziniert viele Menschen auch unabhängig vom wettkampfbezogenen Kontext. Der eigene Körper und seine Bewegungen stehen beim Erlernen, Üben und Präsentieren im Fokus der Aufmerksamkeit und werden dabei bewusst oder unbewusst betrachtet und bewertet. Das Sich-Bewegen wird zu Kunst und dient weniger dem Erreichen anders gelagerter Ziele (z. B. einen Ball in ein Tor schießen oder ein Sportgerät möglichst weit zu werfen). Damit einher geht eine Auseinandersetzung mit ästhetischen Idealen und Körperbildern. Für viele Menschen ist die Präsentation von sich selber mit Schamgefühl verbunden und/oder gar ein Ausschlusskriterium. Aus diesen kurz skizzierten Überlegungen resultiert für den Bewegungsbereich Turnen und Bewegungskünste eine Verantwortung im Bereich der ästhetischen Körperbildung, den Umgang mit Vielfalt und den sich daraus ergebenden Konsequenzen für die Vermittlung.

### Mögliche Ideen für Themen:

Ästhetische Bildung im Lernbereich Turnen – wie lassen sich ästhetisch bildende Prozesse implementieren? Wann/Wie wird turnerisches Sich-Bewegen zur Kunst?

Bodyshaming im Turnen – Wie gehen wir damit in Aus- und Weiterbildung sensibel um? Bedeutung im Leistungssport (z.B. lange Turnanzüge, erwünschte Körperbilder)?

Turnen und Inklusion – Wie inkludieren wir (körperliche) Vielfalt in den Lernbereich? Wie verändern sich dadurch Inhalte/Geräte/Räume?



Die Kommission freut sich über Tagungsbeiträge, auch aus anderen Bewegungsbereichen, wie Tanz oder den Bewegungskünsten. Die Thematik kann aus unterschiedlichsten Perspektiven diskutiert werden (von Früherziehung über Schul- bis zum Spitzensport) und gerne auch aus übergeordneten Disziplinen, außerhalb der Sportwissenschaft, entstammen. Willkommen sind Vorträge, Poster, aber auch theoriegeleitete Praxisbeiträge. Die Kommission möchte ausdrücklich auch Studierende motivieren, ihre thematisch passenden Qualifikationsarbeiten zu präsentieren. Wir bitten um Einsendung Ihrer Exposé (ca. eine Seite DinA 4, nach Vorlage der dvs) bis zum

**03.07.2022**

Kontakt:  
Dr. Andrea Probst  
Institut für Sportwissenschaft  
und Bewegungspädagogik  
[a.probst@tu-bs.de](mailto:a.probst@tu-bs.de)  
0531-3913456